

Geschichte der Sängervereinigung 1897 Bullau

Am 07. Februar 1897 wurde auf Anregung der Herren Michael Ritzinger und Adam Schwöbel ein Gesangverein unter dem Namen „Sängerbund“, gegründet. Es wurde dann mit 12 Sängern zweistimmig gesungen. Weiterhin wurden fleißig neue Mitglieder geworben, so daß bis zum Herbst 1897 schon vierstimmig gesungen werden konnte.

Als Dirigent, besorgte sich der Sängerbund Wilhelm Weyrauch aus Würzburg.

Dieses ging bis zum Jahre 1911, dann wurde noch ein zweiter Verein gegründet, der den Namen „Eintracht“ erhielt. Der 1. Verein (Sängerbund) hielt seine Chorstunde im Gasthaus Siefert ab, und der 2. Verein (Eintracht) im Gasthaus Eckert. Der Dirigent der Eintracht war Adam Heldmann.

Diese beiden Vereine bestanden bis zum Jahre 1933. Im Zuge der Gleichschaltung im Naziregime wurden dann am 17. Oktober 1933 beide Vereine zu der jetzigen „Sängervereinigung“ zusammengeschlossen.

Der Dirigent dieser Sängervereinigung war dann ab 1933 Wilhelm Strauß aus Würzburg bis zum Jahre 1955; danach übernahm Johann Jhrig aus Mossau den Verein.

Herr Jhrig leitete den Verein bis 1992 und wurde im Jahre 1993 zum Ehren-dirigenten ernannt.

Von 1992 bis heute wird der Chor von Herrn Werner Spatz - Erlenbach geleitet.

In den Kriegsjahren 1914 - 18 und 1939 - 45 ruhte die Sängertätigkeit der Vereine.

Im Jahre 1957 wurde die Fahnenweihe begangen, jedoch konnte das offizielle Sängerjubiläum mit Fahnenweihe erst im Jahre 1958 aus personellen Gründen abgehalten werden. Das 75-jährige Stiftungsfest wurde im Jahre 1972 festlich gefeiert.

Auf der Jahreshauptversammlung am 05.02.1982 wurde Herr Adam Krämer zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Bei einem Liederabend im Oktober 1982 wurde auch dem 85 - jährigen Bestehen des Vereins gedacht. Der 1. Vorsitzende Horst Köhler nahm dabei die Gelegenheit wahr, und würdigte den früheren Vorsitzenden Adam Krämer für seine 35 jährige Tätigkeit als Vorsitzenden zum Wohle des Vereins.

1987 wurde das 90 - jährige Jubiläum mit einem großen Fest gefeiert. Am Freitagnachmittag sendete das Südhessenjournal HR 4 live aus dem Festzelt. Mit von der Partie waren der Trompeter „Walter Scholz“ sowie Dirigent „Gotthilf Fischer“. Als Auftakt zu den Feierlichkeiten spielte die „Echte böhmische Blasmusik, Silberne Musik“ aus Kraslice (Sudetenland), CSSR) auf. Dies war gleichzeitig der erste Auftritt in Deutschland!

Nun soll das 100 - jährige Jubiläum (vom 13 bis einschl. 15. Juni 1997) wieder mit einem großen Fest begangen werden. Auch hier wird wieder eine Liveübertragung von Radio - Sunshine und evtl. eine Übertragung des Hessischen Rundfunkes stattfinden!

Über eine wohlwollende Prüfung unseres Antrages würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Sängergrüßen
„Sängervereinigung 1897 Bullau“

1. Vors. Günter Müller